

RENOVA HÖRTRAINING®

Über 100 Millionen Nervenzellen wollen wieder hören

Lassen Sie sie nicht zu lange warten!

Wir wollen, dass unsere Kunden wieder besser hören und ihr maximales Sprachverstehen nutzen. Dafür bieten wir als zertifizierter Trainer das RENOVA HÖRTRAINING® an: Die Reha für Ihr Gehör – ein innovatives Trainingskonzept zur Stärkung der eigenen Kompetenzen bei der Hörverarbeitung im Gehirn. Begleitend zur Anpassung oder Neujustierung von Hörsystemen. Die Zufriedenheit unserer Kunden gibt uns Recht!

Hier finden Sie erste Informationen. Für alle weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Hörstudio Wolter

Meisterbetrieb für Hörgeräte
Gehörschutz und Pädakustik

Hörstudio Wolter

Charlottenstr. 45
88045 Friedrichshafen

Tel.: 0 75 41 / 37 84 70

info@hoerstudio-wolter.de
www.hoerstudio-wolter.de

Hörstudio Wolter



RENOVA-HOERTRAINING.DE

RENOVA HÖRTRAINING®
Natürlich besser hören

JETZT NEU
Informieren Sie sich!

Hören
in Perfektion

KUNDENINFORMATION

RENOVA HÖRTRAINING®

Hintergründe

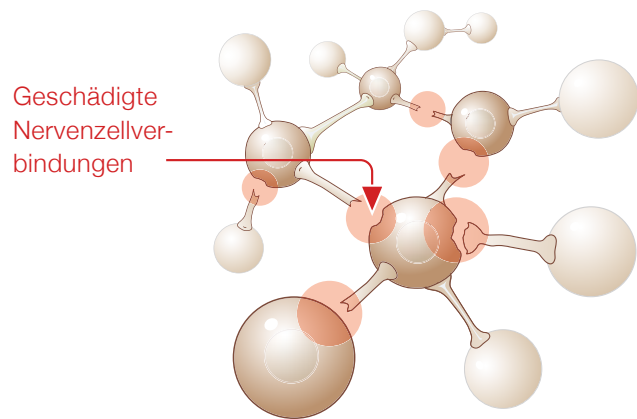


Wie das Gehirn reagiert!

Von der modernen Neurophysiologie wissen wir: Für die Verarbeitung dessen, was unsere Ohren (ggf. mit Hilfe von Hörsystemen) an das Gehirn schicken, sind engmaschige Strukturen vieler Nervenzellen und deren Verbindungen untereinander zuständig (siehe Abbildung).

Mit ihrer Hilfe wird Unwichtiges von Wichtigem getrennt, das Gehörte beurteilt und bewertet und als Hörerfahrungen abgespeichert. Durch mangelnde Anregung (bei Schwerhörigkeit, die nicht mit Hörsystemen ausgeglichen wird) bilden sich diese Strukturen zurück. So kann z. B. Sprache nicht mehr gut aus Umgebungsgeräuschen herausgefiltert werden.

Die gute Nachricht: Bei erneuter regelmäßiger Anregung – also wenn durch Hörsysteme wieder mehr Impulse im Gehirn ankommen – können diese Fähigkeiten trainiert und wieder aufgebaut werden!



Geschädigte
Nervenzellver-
bindungen

Und hier setzt das RENOVA HÖRTRAINING® an: Die Teile des Gehirns, die viel benutzt werden, haben eine besser ausgebaute Struktur von Nervenzellen. Sie sind leistungsfähiger, transportieren mehr und schneller Informationen und werten diese aus. Mit Hilfe von speziellen Trainingshörgeräten und systematisch aufeinander aufbauenden Hör- und Verstehübungen werden die verantwortlichen Areale im Gehirn angesprochen und trainiert. Wer regelmäßig übt, kann oft schon nach 2 Wochen den Erfolg spüren. Zur Überprüfung werden regelmäßig Messungen durchgeführt. Und: Auch die allgemeine Konzentrations- und Merkfähigkeit kann gesteigert werden!

Für wen ist diese Trainingsmethode geeignet?

Für alle Menschen mit Schwerhörigkeit, die bereit sind, Hörsysteme zu tragen und aktiv mitzuarbeiten, um den maximalen Hörerfolg zu erreichen. Das Training stärkt die eigenen Kompetenzen in der Hörverarbeitung. So kann die Unterstützung durch Hörsysteme oft besser wirksam werden. Trainiert wird idealerweise begleitend zur Neuanpassung, aber auch zur bestmöglichen Nachjustierung bereits vorhandener Hörsysteme.

Was bewirkt diese Trainingsmethode?

Das RENOVA HÖRTRAINING® ist wie eine Reha-Maßnahme zu verstehen. Es hilft dem Gehirn, mit dem „neuen Hören“ mit Hörsystemen zurechtzukommen. Anfangs er-

scheint alles fremd und laut und auch die Fülle von Höreindrücken kann belastend sein. Durch konsequentes Training und Tragen der Hörsysteme kann sich das sehr schnell normalisieren. Tatsächlich können die verarbeitenden Strukturen wieder leistungsfähiger werden. Das Herausfiltern und Verstehen von Sprache trotz Umgebungsgeräuschen kann wieder möglich werden.

Hat Hörtraining bei jedem Menschen Erfolg?

Wie bei einer Reha-Maßnahme ist auch hier der Erfolg von verschiedenen Faktoren abhängig. Voraussetzung ist das konsequente Tragen der Hörsysteme (am besten mindestens 10 Stunden täglich) und die engagierte Durchführung der Trainingsübungen. So kann die Hörverarbeitung derart wieder aufgebaut werden, dass eine ausgleichende Hörgeräteeinstellung auch akzeptiert werden kann.

Wie lange soll man trainieren?

Grundsätzlich genügt ein zweiwöchiges Training, täglich ca. 1 Stunde. Wenn Übungen als schwierig empfunden werden, ist es natürlich empfehlenswert, diese zu wiederholen. Im Anschluss ist es meistens Training genug, die Hörsysteme konsequent zu tragen und damit den Alltag zu meistern. Bei Bedarf werden weitere Trainingsmöglichkeiten angeboten.